

# Da steht ein Pferd im Wald!

## Die Wildpferde in Hobrechtsfelde

Am nördlichen Berliner Stadtrand wartet gepflegte Wildnis! Auf den weitläufigen Flächen der ehemaligen Hobrechtsfelder Rieselfelder im Naturpark Barnim leben Pferde als Landschaftspfleger für die Biodiversität. Sie weiden das ganze Jahr über draußen und können auf einem speziellen Wildpferderundweg live beobachtet werden. Kein Zaun trennt dabei Mensch und Tier voneinander. Antonia Gerke kennt die Welt der freien Pferde. Im Auftrag der Berliner Forsten informiert sie vor Ort über die Herde. Zum Beispiel darüber, warum gerade Wildpferde rund ums Gut Hobrechtfelde als Landschaftspfleger eingesetzt werden. Denn die wilden Vierhufer mit der zotteligen Mähne grasen hier ganz offiziell für den Artenschutz. Mit ihrem Appetit erhalten sie die halboffene Weidelandschaft und schaffen neuen Lebensraum für Pflanzen und Tiere, der sonst zuwachsen würde. Eine besonders robuste Pferderasse kommt dafür zum Einsatz: Koniks. Diese ähneln dem ursprünglichen Wildpferd, das es heute nicht mehr gibt. „Durch ihre harten Hufe und ihr dichtes Fell sind Koniks besonders widerstandsfähig gegenüber jeder Witterung. Regen oder Kälte können den Tieren nichts anhaben“, beschreibt Antonia die Pferde der Agrar GmbH Hobrechtsfelde.

12 bis 18 Stunden verbringt so ein Wildpferd am Tag mit Fressen. Jetzt nach einer natürlichen Diät im Winter, legen die Pferde wieder schnell an Gewicht zu. Von den sieben Aussichtspunkten hat man einen guten Überblick über die schier endlosen Weiten der über 1000 Hektar großen Fläche und kann das spannende Sozialverhalten der Koniks beobachten. Da wird sich gegenseitig am Fell geknabbert, was den Zusammenhalt der Gruppe stärkt. Aber auch kleine Rangeleien sind ganz normal und regeln die Rollenverteilung innerhalb der Gruppe. Koniks sind echte Kommunikationskünstler. Als zertifizierte Tierpsychologin kann Antonia die vielfältige Tiersprache der Wildpferde deuten. „Wenn ein Pferd gähnt, ist das ein Ausdruck von Müdigkeit, Verlegenheit oder eine Untergebenheitsgeste. Wenn die Ohren angelegt werden, signalisiert das Angst, Stress, Schmerz oder es ist Gebaren um die Rangordnung.“

Damit die Herde in ihrem natürlichen Verhalten nicht gestört wird, gibt es einige Verhaltensregeln auf der Weide: Die Wege sollen nicht verlassen werden. Die Pferde dürfen nicht gefüttert werden, denn sie finden selbst genügend Nahrung. Auch ein größerer Abstand zu den Tieren sollte immer eingehalten werden. „Kommt doch mal ein Pferd auf Sie zu, dann am besten ignorieren oder laut in die Hände klatschen, damit die Pferde sich wieder entfernen“, so der Rat von Antonia. Und falls eine Herde den Weg versperrt, empfiehlt Antonia einmal inne zu halten und zu warten. Denn Natursehnsucht stillen und Ruhe finden klappt am besten, wenn man mit Abstand die Tiere wahrnimmt, beobachtet und genießt. Nur so bleibt das natürliche Verhalten der Pferde erhalten und erkennbar.

Lust auf dieses einmalige Naturerlebnis bekommen? Diese und weitere Veranstaltungen für die ganze Familie können Sie am Langen Tag der StadtNatur besuchen. Ob versteckte Oasen oder tierisch-wilde Nachbarn im Kiez entdecken, ob eine Schifffahrt mit dem Wildtierpapst Derk Ehlert oder eine Kräuterwanderung durch den Park – an der Seite naturkundlicher Expert\*innen geht es am Langen Tag der StadtNatur am 11. und 12. Juni 2022 auf Expedition ins wilde Berlin – stadtweit in allen 12 Bezirken. Das einmal im Jahr von der Stiftung Naturschutz Berlin organisierte Naturfestival lockt mit über 500 Veranstaltungen jedes Jahr mehr als 20.000 Besucher\*innen zu Berlins schönsten Naturschauplätzen an über 150 Orten.

### **Infokasten Langer Tag der StadtNatur 2022**

**Wann?** ab 11. Juni, 13 Uhr bis 12. Juni, 17 Uhr

**Programm:** Alle Veranstaltungen ab dem 09. Mai 2022 um 12 Uhr online unter [www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de)

**Tickets:** Erwachsene 4 €, ermäßigt 2 €. Schiffstouren Erwachsene 6 €, ermäßigt 3 €. Kinder unter 14 Jahren 0 €. Jede\*r Besucher\*in benötigt ein Ticket. Ein Großteil der Veranstaltungen ist teilnahmebegrenzt und anmeldepflichtig. Diese Tickets sind nur online oder telefonisch im Vorverkauf erhältlich. Start des Ticketverkaufs am 16. Mai 2022 um 12 Uhr unter [www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de) oder über die Hotline 030 / 26 39 41 41. Für Veranstaltungen ohne Anmeldung gibt es Tickets nur am Langen Tag direkt vor Ort zu kaufen.

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln. Sollten sich die Regeln und Bedingungen auf Grund der Corona-Pandemie ändern, wird darüber auf der Webseite informiert.

**Folgende Pressebilder finden Sie zum Download unserer Presseseite:**



Antonia Gerke auf dem Rundweg



Wildpferde bei der Fellpflege



Portrait Antonia Gerke mit Wildpferd



Wildpferdherde